

## INHALT

Pädagogische Betreuung, Beratung und Begleitung von Mädchen\* und jungen Frauen\* mit Flucht- und (Zwangs-) Migrationshintergrund stellt erhöhte Anforderungen an Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit dar. Viele Jugendliche waren in ihrem Heimatland oder auf der Flucht traumatisierenden Erlebnissen massiv ausgesetzt. Um die betroffenen Mädchen\* und jungen Frauen\* adäquat zu unterstützen, benötigen pädagogische Fachkräfte neben transkulturellen Kompetenzen spezifische Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen Trauma und Migration sowie über die Ursachen für die inneren Ambivalenzen, die das emotionale Erleben und denken der Mädchen\* oft kennzeichnen. Die Referentin wird zudem auf Methoden für den pädagogischen Alltag mit den Betroffenen eingehen.

## REFERENTIN

Die Referentin Margarete Udolf ist Diplom-Psychologin und Fachberaterin für Psychotraumatologie. Sie ist tätig als Referentin und Weiterbildungsleitung in traumapädagogischen Fort- und Weiterbildungen und als Psychologin im Fachdienst in Kinder- und Jugendhilfe.

## ORGANISATORISCHES

Eingeladen sind vorrangig Mitglieder des Netzwerktreffens geflüchtete Mädchen\* und junge Frauen\*, aber auch weitere Interessierte.

Teilnahmegebühr: 25€

Anmeldung bis **24. Januar 2022**  
an: [johanna.nuhn@ljrsh.de](mailto:johanna.nuhn@ljrsh.de)

Kontakt:  
LAG Mädchen\* Schleswig-Holstein  
Johanna Nuhn  
0431 - 800 9844  
<https://lag-maedchen-sh.de>

## KOOPERATION



LAG Mädchen und junge Frauen  
in der Jugendhilfe Schleswig-Holstein



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Jugend, Familie  
und Senioren

# FORTBILDUNG TRAUMAPÄDAGOGIK

Traumapädagogische  
Unterstützung  
für Mädchen\* und  
junge Frauen\* mit  
Flucht- oder  
Migrationsgeschichte

**04.02.2022**  
**9.30 - 17 UHR**  
**ONLINE**